

LANGE NACHT DER MUSEEN 19.8.2017

Pressemitteilung

Mehr als 30.000 Besucher*innen bei der Jubiläumsausgabe der Langen Nacht der Museen

Berlin, 20. August 2017. Die **Lange Nacht der Museen**, die gestern ihr 20-jähriges Jubiläum feierte, war bei bestem Sommerwetter ein voller Erfolg: Nach der Eröffnung im Lustgarten und dem Anschnitt der Geburtstagstorte durch Kultursenator **Dr. Klaus Lederer** und Kulturprojekte Berlin-Geschäftsführer **Moritz van Dülmen** strömten gestern bis zwei Uhr morgens über 30.000 Besucher*innen in die rund 80 teilnehmenden Museen.

Voller Erfolg: Kieztouren und Mode und Design am Kulturforum

Die erstmals angebotenen Touren im Oldtimerbus durch vier Berliner Kieze waren besonders beliebt. Alle Fahrten in originalen, liebevoll bis ins kleinste Detail restaurierten Doppeldecker-Bussen des Typs Büssing DE waren komplett ausgebucht.

Das passend zum Jubiläumsjahr gewählte Motto „Made in Berlin“ wurde sehr positiv angenommen. Allein zum Kulturforum mit Gemäldegalerie, Kupferstichkabinett und Kunstgewerbemuseum kamen rund 8.900 Besucher*innen, darunter auffallend viele junge Gäste, die vor allem in das Kunstgewerbemuseum (3.100) strömten. Dort präsentierten junge Designer*innen und Kreative aus Berlin ihre Arbeiten an der Schnittstelle von Technologie und Kunst.

Die Publikumsmagneten

Als Publikumsrenner erwiesen sich unter anderem das Spionagemuseum (12.400) mit dem neu eingerichteten Laserparcours, das Museum für Naturkunde (8.000), das Neue Museum (8.000), das Alte Museum (7.400), das Deutsche Historische Museum (6.600), das Deutsche Technikmuseum (6.000), das Museum für Kommunikation (5.200) mit der „Langen Nacht der Halbstarken“ oder das Berliner Medizinhistorische Museum der Charité (5.000).

Moritz van Dülmen, Geschäftsführer Kulturprojekte Berlin: „Wir freuen uns über den Publikumsandrang und sind wieder einmal begeistert von der Treue der Berlinerinnen und Berliner zu ‚ihrer‘ Langen Nacht. Der nun zwanzigjährige Erfolg dieser Berliner Erfindung wäre nicht möglich ohne das große Engagement der teilnehmenden Museen, die ihren Gästen jedes Mal etwas Besonderes bieten. Gerade auch die vielen kleinen Museen, die die Vielfaltigkeit der Berliner Museumslandschaft prägen, haben gemeinsam mit den großen Häusern die Museumsnacht zu einem besonderen Erlebnis gemacht. Vielen Dank für diesen Einsatz!“

LANGE NACHT DER MUSEEN 19.8.2017

Noch bis Ende August: MuseumsSommer

Die Lange Nacht der Museen ist der Höhepunkt des MuseumsSommers, beim dem noch bis Ende August viele kleine und große Berliner Museen ein abwechslungsreiches sommerliches Programm anbieten mit Ausflügen ins Grüne, Schiffstouren, Nachtwanderungen, Ausstellungen, exklusiven Führungen, Workshops, After-Work-Events und vielem mehr. Ein besonderes Angebot des MuseumsSommers ist die Open-Air-Filmreihe "Kunst im Film" im Podewil, die zum Abschluss am 23. August die Dokumentation „Neo Rauch – Gefährten und Begleiter“ und am 30. August „Wer ist Oda Jaune?“ zeigt. www.museumssommer.de

Mehr Informationen:

www.lange-nacht-der-museen.de, www.museumssommer.de,
www.facebook.com/museumsnacht, www.twitter.com/museumsnachtb,
www.instagram.com/museumsnachtb, #LNDMberlin

Pressekontakt: Dr. Kathrin Steinbrenner, Tel. 4737 2191,
k.steinbrenner@kulturprojekte.berlin

Pressemitteilungen: <https://www.lange-nacht-der-museen.de/de/presse/>

Pressefotos: <https://www.lange-nacht-der-museen.de/de/presse/>

Die Lange Nacht der Museen ist eine Gemeinschaftsveranstaltung der Berliner Museen mit der Kulturprojekte Berlin GmbH. Das Projekt Berliner MuseumsSommer mit der Langen Nacht der Museen als Höhepunkt wird gefördert von der Senatsverwaltung für Kultur und Europa aus Mitteln der Europäischen Union / Europäischer Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE).

*Mit freundlicher Unterstützung von S-Bahn Berlin, BVG und der Wall GmbH
Medienpartner: Berliner Zeitung, radioeins, tip Berlin und ZITTY.*